# "A la carte"

# - Es war Sommer 2013 - Alpine 110 Club Dreiländereck e.V.

Jedes Jahr versucht die Vorstandschaft des Alpine-A110 Club Dreiländereck ein abwechslungsreiches Sommer-Programm für seine Mitglieder zu bieten. Wir Badener sind ja keine Kostverächter, also Genießer wie "Frau" oder "Mann" weiß. Und so waren unsere Köche Andrea und Michael (Vorstandschaft) gefordert, für uns ein Menü vom Feinsten zusammen zu stellen. Wir mussten nur auswählen und uns entscheiden. Aber Du weißt ja wie das ist: Großer Hunger, großes Angebot! Man weiß aber nicht, für was man sich entscheiden soll. Die Erfahrung zeigt mir: Was möglich ist, sollte in Angriff genommen werden.

Es kann sicher nicht schaden.

#### Vorspeise



13. Juni 2013 Forellenessen in "Neuhuse" bei Hilde und Hons

## Hauptgang



27. Juli 2013 Faszination Schauinsland Klassik 17. August 2013 Oldtimer-Treffen-Ludwigshafen-Semadingen, Bodensee

#### Dessert



1. September 2013 Besuch im Automuseum Philipp, Sinsheim

#### Zur Vorspeise:

Wie schon des Öfteren, wurden wir von Hilde und Hans zum traditionellen Forellenessen eingeladen. Bei herrlichem Sommerwetter folgten viele Clubmitglieder der Einladung und nachmittags traf man sich zu Kaffee und Kuchen. Anne und Wolfgang waren extra aus Dortmund angereist, Turbot-Willi kam aus Fällanden/Schweiz und Liz und Fritzi aus dem Elsass. Ungefähr 30 Personen genossen das Ambiente mit Pool und Cocktails. Nach gesprächsintensivem und kurzweiligem Nachmittag, ging es nahtlos über zum Abendessen. Frischgefangene Forellen aus dem eigenem Fischweiher wurden in großer Pfanne gebacken (Schnitzel für Gourmets), dazu frischen Salat vom Buffet und Bauernbrot, Bier und Wein aus der Ortenau. Inge Höflers Dessert "Mousse au Chocolat" rundete das schmackhafte Essen ab. Noch lange saß man bis spät in die Nacht am Kaminfeuer zusammen. Joachim und ich hatten die Idee im Zelt zu schlafen, im Sauerstoffzelt. Der viele Sauerstoff tat uns gut und der Sprung morgens in den Pool belebte, denn wieder hatten wir uns doch abends dem Rotwein hingegeben. Zum ausgiebigen Schwarzwälder Frühstück mit Speckeier und Honigbrot trafen wir uns morgens wieder. Frisch gestärkt traten anschließend die ersten den Heimweg an. An dieser Stelle nochmals ein herzliches "Vergelt's Gott" an Hilde und Hans.











### Zum Hauptgang:

Faszination, Freiburger "Schauinsland Klassik". Unser monatlicher Stammtisch wurde kurzer Hand auf den Münsterplatz in Freiburg verlegt. An diesem Freitagabend wurden die Teilnehmer, die wieder eine Zuverlässigkeitsfahrt mit Gleichmäßigkeitsprüfungen und knifflige Aufgaben zu lösen hatten, nach der Kaiserstuhl-Tour, bei hochsommerlichen Temperaturen empfangen. Die Teilnehmer waren geschafft aber glücklich. Unser Clubmitglied, "de´ Pfunder Kurt" belegte in seiner Klasse auf A110 den ersten Platz. Leider hat er an der Siegerehrung nicht teilgenommen, da er seine Platzierung erst zu Hause mitbekommen hatte. Unser Kurt war trotzdem glücklich, hatte er doch in jungen Jahren des Öfteren einen Pokal am "Schauinsland" in Empfang nehmen können.



#### Oldtimer-Treffen, Ludwigshafen am Bodensee:

Bereits zum 25. Mal veranstaltete der MSC Sematingen sein Oldtimertreffen. Diese Veranstaltung findet im Rahmen vom Häfler Seefest statt. Wir besuchten diese Veranstaltung mit vier A110 und einem R8. Es ist eines der schönsten Oldietreffen in der Bodenseeregion. Das Treffen findet direkt am Ufer und in den Parkanlagen statt. Einige hundert Fahrzeuge waren zu bewundern in einem tollen Ambiente und das alles bei freiem Eintritt. Das Wetter war hochsommerlich und wir konnten im See baden. Kulinarische Köstlichkeiten, Saibling, Bodenseefelchen mit Folienkartoffeln, Ochs am Spieß, Bubespitzle, diverse Salate, Wein vom Bodensee- wir haben uns verwöhnt. Nachmittags dann eine Bootsfahrt auf dem See. Urlaubsstimmung kam auf. Gegen 22 Uhr dann ein riesiges Feuerwerk, einige Livebands spielten Open-Air. Wir waren begeistert. Nächste Jahr wollen wir campen, natürlich am See zwischen unseren Französinnen.











#### Kommen wir nun zum Dessert:

#### 1. September 2013: Besuch in Philipps Renault Museum in Sinsheim.

Unser Mitglied Michael Schneider und seine Freundin Doro hatten sich mächtig ins Zeug gelegt und für uns einen tollen, erlebnisreichen Tag vortrefflich organisiert. Wir Südbadener haben uns am Sonntagmorgen am Offenburger Ei zur gemeinsamen Anfahrt getroffen. Unterwegs kamen noch Freunde aus Rastatt und dem Elsass dazu. Wir waren 26 Personen, die von Herrn Philipp, Doro und Michael empfangen wurden. Es gab Sekt und kleine süße Köstlichkeiten von Doro gebacken. Was dann folgte, muss man erlebt und gesehen haben: Ein Mann sammelt in den letzten 40 Jahren, was es zu sammeln gibt!!! Autos, Motorräder, Fahrräder, Modelle, Musikboxen, Zündkerzen, Fotoapparate und hunderte von sonstigen Accessoires. Ein Erlebnis für jeden Fan, besonders für uns Freunde der Marke Renault und Alpine. Anschließend fuhren wir zum gemeinsamen Mittagessen ins Clubhaus nach Dielheim, dem Wohnort von Doro und Michel. Dort wartete ein großes griechisches Buffet auf uns. Gestärkt und mit vielen neuen Eindrücken fuhren wir dann nach Hause. Ein super Sommerprogramm ging zu Ende.

Ein großes Lob an dieser Stelle an Andrea und Michael.











PS: Tipp für Kunstliebhaber: Die Skulpturen von Peter Lenk sind in vielen Orten am Bodensee zu bestaunen. In Ludwigshafen, dem Geburtsort von Lenk, steht die Skulptur "Ludwigserbe", dargestellt als fünf nackte Politiker, die sich .....halten. Ihr seht ja selber.

Könnt Ihr sie erkennen?



Text + Bilder Heinz Schumacher